

reichen
men

die Abnahme
hen für Ju-
Erwachsene
er SV wieder-
geboten, und
och, 8. Okto-
auf dem Hön-
Die Teilneh-
cht Mitglied
ns sein. Wei-
en sind bei
Telefonnum-
tlich.

ander“
Kapelle

kfd-Gruppe
rifft sich am
Oktober, um
mbertushaus.
Fahrgemein-
t, um zur Ro-
ch Oberense
n Gotteshaus
ensgebet ein-
schluss gibt
ch einige In-
Kapelle.

g im
entrum

Umgang mit
Energie und
kann ich das
las Thema ei-
s, zu dem am
tober, um 19
nzentrum St.
ederense ein-
und Familien-
as Leonhard
feriert. • hr

der
Art“

hor „Bilmer
ur Vorberei-
temesse am
eine nach
ante Proben
ass- und Te-
ffen sich am
Oktober, um
enser Schüt-
uenstimmen
45 Uhr dazu.

hrt beim
er SV

Höinger SV
Mai bis zum
der eine Ver-
s Ziel ist dies-
Interessierte
nen sich bei



Ehrenabteilung der Wehr schaute sich bei Metrio um

Einen Blick in die im Jahr 1998 ge- gründete Firma Metrio im Höinger Industriegebiet konnten am Montagabend die Mitglieder der Ehren- abteilung des Bremer Löschzuges

werfen. Dazu begrüßte der ge- schäftsführende Gesellschafter des Unternehmens, Ulrich Düser (rechts), die Besucher im Eingangs- bereich des Mitte 2009 im Rahmen

einer Betriebserweiterung in Be- trieb genommenen Hallentraktes mit Krananlage. Ein Rundgang durch die Produktionshallen, in de- nen auf modernen Laseraggrega-

ten anspruchsvolle Rohr- und Pro- filbearbeitungen für Kunden aus dem nahen und weiteren Umkreis sowie dem Ausland auf allerhöchs- tem Niveau erfolgen. ■ Foto: Risse

180 Gläubige auf dem Weg

Mit Prozession nach Werl endete die Lambertus-Festwoche im Kirchspiel Bremen

BREMEN • Mit der traditionel- len Wallfahrt nach Werl endete am vergangenen Sonntag die Lambertus-Festwoche im Kirch- spiel Bremen.

Dabei versammelten sich in den frühen Morgenstunden knapp 180 Gläubige in der Pfarrkirche St. Lambertus, um gemeinsam zur Gottes-

mutter nach Werl zu pilgern. Mit dabei waren auch wieder die zahlreichen Fahnenab- ordnungen der Ortsvereine, sowie der Musikverein aus

Höingen. Nach einer kurzen Statio in der Pfarrkirche zog die Wall- fahrtsprozession unter der Führung von Diakon Klaus Laschke in Richtung Werl. Vor der Wallfahrtsbasilika wurde die Pilgergruppe von Pater Ulrich und festlichem Glockengeläut begrüßt. Das anschließende Pilgerhoch- amt wurde zelebriert von Pas- tor Carsten Scheunemann und Pastor Theo Haske.

Kreuzweg im Innenhof gebetet

Nach einer wohlverdienten Frühstückspause wurde im Innenhof der Basilika der Kreuzweg gebetet, bevor nach der Schlussandacht, in der alten Wallfahrtsbasilika, der Rückweg nach Bremen angetreten wurde.

In der Pfarrkirche St. Lam- bertus fand der Wallfahrtstag mit der Schreinprozession durch die Pfarrkirche, dem feierlichen Te Deum und dem sakramentalem Segen seinen Abschluss.



Unter der Führung von Diakon Klaus Laschke wurden die 180 Pilger unter festlichem Glockengeläut an der Wallfahrtskirche begrüßt. • Foto: privat

VOL

Das
BREMEN
spielen
benbei n
möglich
Entwickl
„Griffber
chig auf
von ein l
angelaufe
der RAA
stellen z
Kindern
aus Zuw
den
St. Bernh
und „Lun
ringen. U
dagogin
richtet si
Familien
polnische
deutsche
deren K
sind. An
können s



An zweisp
tet sich da

Notdienst
Ärztlicher
Notfallnum
nungszeite
Soest (Riga
rinen-Hosp
2) und Ham
Nassauerst
Uhr. Außerl
gibt es eine
ner (Kontak
fallnummer
Zahnärzte
3456079.
Kinderärzte
02921/76 4
Apotheken:
Servicenun
die nächstg
fahren. Info
Nummer 22
Cent pro M
nen sind im
www.akw